

Home > Departemente > Departement Sicherheit... > Kantonspolizei > Medienmitteilungen der... > Detail

vorlesen

Hoher Sachschaden bei Brand in Herisau



04.03.2012

Mindestens 400'000 Franken Sachschaden entstand am späten Samstagabend, 3. März 2012 beim Brand in einer Liegenschaft mit einem Restaurant und Wohnungen, im Mühlebühlquartier in Herisau. Vier Personen mussten wegen Verdachts auf Rauchvergiftungen ambulant versorgt werden.

Um 23.22 Uhr gingen in der Notrufzentrale der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden mehrere Meldungen ein, dass im Gebäude des „Chaplins Pub“ im Mühlebühl in Herisau ein Brand ausgebrochen sei. Unverzüglich wurden die Feuerwehr Herisau und anschliessend zur Verstärkung die Feuerwehr Gossau

aufgeboten. Zudem wurden ein Ambulanzteam und Samariter sowie die erforderlichen Kräfte der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden zum Brandplatz beordert.

Eine innert drei Minuten beim Ereignisort eintreffende Polizeipatrouille stellte den Brand im Dachgeschoss des Gebäudes fest und ergriff die ersten Hilfsmassnahmen zur Evakuierung der sieben Hausbewohner. Der Wirt sowie Gäste und Bewohner hatten bis zum Eintreffen der Feuerwehr und der Rettungskräfte mit Feuerlöschern vergeblich versucht, den Brand zu löschen. Die 40 – 50 sich im Restaurant aufhaltenden Gäste brachten sich rechtzeitig in Sicherheit. Das Pub hatte an diesem Abend das letzte Mal geöffnet und wäre anschliessend geschlossen worden.

Die Brandbekämpfung für die rund 60 Angehörigen der Feuerwehr gestaltete sich schwierig. Erst nach rund zweieinhalb Stunden konnten alle Brandnester gelöscht werden. Die Brandursache ist derzeit noch unklar. Die umfangreichen Ermittlungen und Abklärungen der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden sind im Gange.

[<- Zurück zu: Medienmitteilungen der Kantonspolizei](#)

© 2012 - Appenzell Ausserrhoden

http://www.ar.ch/departemente/departement-sicherheit-und-justiz/kantonspolizei/medienmitteilungen-der-kantonspolizei/detail/?no_cache=1

